

Das Alte Ägypten

Ägypten liegt auf dem Kontinent Afrika.

Vor etwa 5000 Jahren vereinte der Pharao Menes Ober- und Unterägypten. Damit begann die Zeit der alten Ägypter.

Das Reich der alten Ägypter bestand etwa in der Zeit von 3000 bis 30 vor Christus.

Der Nil

Der längste Fluss der Erde ist der Nil.

Er fließt von Süden nach Norden durch Ägypten und mündet ins Mittelmeer.

Im Osten und Westen des Nils befindet sich nur Wüste.

Die Städte wurden alle in der Nähe des Nils gebaut.

Einmal im Jahr trat der Fluss über die Ufer und ließ auf den überschwemmten Feldern schwarzen Schlamm zurück.

Dieser Boden war dadurch sehr fruchtbar und die Bauern konnten darauf Landwirtschaft betreiben.

Sie bauten auf den Feldern Getreide, Gemüse und Obst an.

Der Nil war für die Menschen außerdem sehr wichtig, weil sie mit dem Wasser ihre Felder bewässern konnten.

Mit Schiffen konnten die alten Ägypter den Nil auch als Transportweg nutzen und die Fische, die die Menschen aus dem Nil angelten, waren ein wichtiges Nahrungsmittel.